



Im Skiliftbeizli beginnt eine neue Ära: Myrtha Stalder (links) übernimmt von Lene Zalokar.

Bild: David Kilchör

Im Skibeizli gibts jetzt Après-Ski

BÄRETSWIL Nach acht Jahren als Chefgastronomin hat Lene Zalokar die Schlüssel des Skiliftbeizli am Skilift Steig an Myrtha Stalder übergeben. Sie führt das Konzept ähnlich weiter, bietet neu aber Après-Ski an.

David Kilchör

Lene Zalokar hätte sich gut noch ein paar Jahre im Bäretswiler Skibeizli vorstellen können. Vor neun Jahren stieg sie im Beizli ein, vor acht Jahren übernahm sie dessen Leitung. In diesem Zeitraum wurde das Gebäude markant umgebaut. Und das Beizli erhielt ein neues Konzept. Sie betreute ein etwa 30-köpfiges Team, das im Winter neben der Beiz auch das Grillhüsli betrieb.

Damit ist nun Schluss. Zalokar kündete kurz vor der Generalversammlung im Juni ihren Rücktritt als Beizleiterin und Vorstandsmitglied an. Sie erklärt den Schritt mit grundsätzlichen Meinungsverschiedenheiten innerhalb des Vorstands und mit Entscheidungen, die sie als Beizleiterin nicht mittragen konnte. Details dazu will sie nicht nennen.

Mit wenigen Ausnahmen arbeitete Zalokar an jedem Betriebstag im Beizli, auch an jedem Anlass. «Das ist extrem intensiv und geht nur, wenn man mit ganzen Herz dahintersteht. Ich merkte, dass ich das nicht mehr kann. Daher der Entscheid, aufzuhören.»

Ihr war dabei wichtig, dass nicht gleich das halbe Team demissionieren würde. «Meine

Probleme mit dem Vorstand sind ja nicht jene des Teams.» Sie schrieb deshalb in ihrem Abschiedsbrief ans Team, sie hoffe, dass möglichst viele weiter im Betrieb tätig blieben. Laut Genossenschaftspräsident Markus Ineichen arbeitet der grosse Teil des Teams weiterhin im Beizli.

Nachfolgerin steht bereit

Als sie die Schlüssel abgab, war noch nicht klar, wie es weitergehen würde. Der Vorstand hatte die Bäretswilerin Myrtha Stalder im Auge, die bei externen Anlässen bereits im Beizli ausgeholfen hatte und seit drei Jahren generell am Skilift mithilft. «Anfangs wollte ich auch diese Saison beim bisherigen Mitarbeitensum bleiben», erzählt sie. Der Grund: Sie ist Mutter dreier noch kleiner Kinder. Zudem hat sie ein eigenes Modelabel und ist als Präsidentin des Wetziker Robinsonspielplatzes aktiv.

Dann entschied sie sich doch, ihr Pensum zu erhöhen. Nach einem Gespräch mit dem Präsidenten der Skiliftgenossenschaft beschloss sie, das Beizli zu übernehmen – dies in enger Zusammenarbeit mit dem Vorstand und dem ganzen Skiliftteam. Das Ziel: Sie will den Skilift mit ihrer Familie auch nutzen können, nicht nur hinter dem Tresen stehen.

Am Konzept schraubt sie nicht gross. «Bei Hochbetrieb muss es einfach und schnell sein.» Nach dem Betrieb kanns dann gemächlicher werden. Myrtha Stalder will – auf Anmeldung – ab sofort Après-Ski anbieten. Konkret kann man sich anmelden, um nach der Abfahrt Raclette oder Fondue im Beizli zu essen. «Ab etwa zehn bis fünfzehn Personen machen wir mit. Aber für vier Personen würde es sich nicht lohnen», sagt Stalder.

Noch liegt kein Schnee. Die Nachfrage kann sie also noch nicht abschätzen. Doch die Saison ist seit Freitag eröffnet. «Das heisst, wir sind bereit», sagt Stalder. Sie freut sich auf den neuen Job, kommt sie doch als langjährige Flugbegleiterin im Prinzip aus dem Servicebereich. «Und ich koche leidenschaftlich gerne.» Zudem habe sie Gastro-Erfahrung gesammelt als Mittagstischköchin auf dem Robinsonspielplatz.

Zalokar macht Gastropause

Lene Zalokar legt den Kochlöffel – zumindest gastrotechnisch – vorübergehend zur Seite. «Ich habe einen neuen Job, bei dem ich nicht mehr so flexibel bin.» Mit ihrer 30-jährigen Karriere als Hobbygastronomin könne es die Pause schon mal leiden. «Aber vermutlich habe ich früher oder später schon wieder das Reissen zurück in die Küche.»

www.skiliftbaeretswil.ch

BÄRETSWIL

Neue Mitglieder in Kulturkommission

Die bisherigen Kulturkommissionsmitglieder Katja Egli und Ariane Sunier treten per Ende Dezember zurück. Als Ersatz sollen Regula Maschek und Marco Fahrni in der Kommission Einsitz nehmen, schreibt der Gemeinderat. Er hat sie per 1. Januar ins neue Amt gewählt. (reg)

www.kulturbaeretswil.ch

Orientierungsabend zu Sekundarschulübertritt

Heute Donnerstag, 24. November, findet um 19.30 Uhr in der Aula des Schulhauses Letten ein Info-Abend zum Übertritt in die Sekundarstufe statt. Der Abend richtet sich an Eltern von Schülern der 6. Klassen in Bäretswil. (reg)

Bäretswil erhält neue Bausekretärin

Per 1. Februar hat Bäretswil endlich eine neue Bau- und Werksekretärin – die Stelle war zuletzt nur interimistisch besetzt. Der Gemeinderat schreibt, er habe mit Karla Rosmarie Andreoli eine qualifizierte Person gefunden. Sie besitze den Fachausweis für öffentliches Planungs- und Bauwesen der ZHAW und habe sich in zwei Zürcher Gemeinden bereits Erfahrungen im Hoch- und Tiefbau als Sachbearbeiterin und Bausekretärin angeeignet. (reg)

Seniorenachmittag für Bäretswiler

Am Samstag, 3. Dezember, findet ab 14 Uhr in der Bäretswiler Mehrzweckhalle ein Nachmittag für Einwohner der Gemeinde Bäretswil ab Pensionsalter statt. Der Nachmittag wird von der Gemeinde selber organisiert und bietet Unterhaltung und auch Verpflegung. Die Teilnahme ist kostenlos. Der Musikverein wird auftreten. Anmelden können sich Senioren bei René Schwitter unter der Adresse Sozialamt, Schulhausstrasse 2, 8344 Bäretswil, oder rene.schwitter@baeretswil.ch. Dies bis morgen Freitag, 25. November. Ein Anmeldeformular gibts in der «Bäretswiler Post» vom 16. November. (reg)